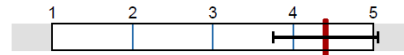




Durchschnittswerte aller Vorlesung/Vergleichswert

Globalwerte

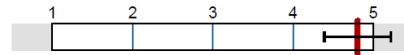
Planung und Darstellung (negativ - positiv)



mw=4,4 s=0,7

mw=4 s=1

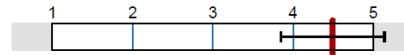
Umgang mit den Studierenden (negativ - positiv)



mw=4,8 s=0,4

mw=4,3 s=0,9

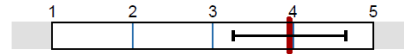
Interessantheit und Relevanz (negativ - positiv)



mw=4,5 s=0,6

mw=3,6 s=1

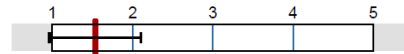
Subjektiver Lernerfolg (sehr wenig - sehr viel)



mw=4 s=0,7

mw=3,6 s=0,9

Schulnote Veranstaltung (sehr gut - mangelhaft)



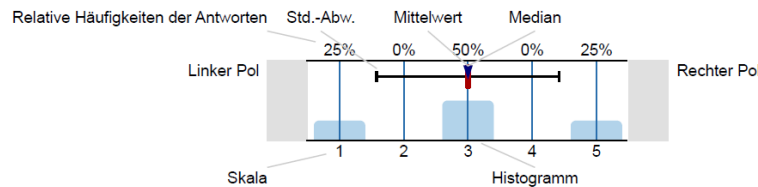
mw=1,5 s=0,6

mw=2,2 s=0,8

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext

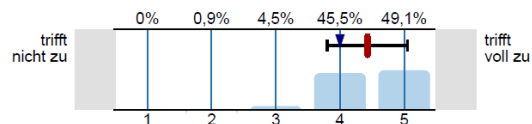


n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Durchschnittswerte aller Vorlesungen/Vergleichswert

1. Vorlesung

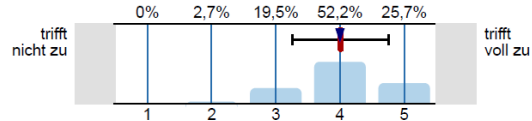
1.1) Die Vorlesung verläuft nach einer klaren Gliederung.



n=112 mw=4,4 md=4 s=0,6

n=14282 mw=4,2 md=4 s=1

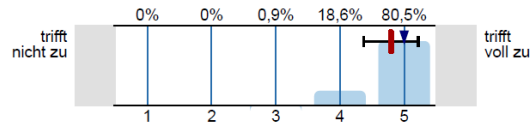
1.2) Die Lernziele der Vorlesung sind mir bekannt.



n=113 mw=4 md=4 s=0,7

n=14282 mw=3,8 md=4 s=1

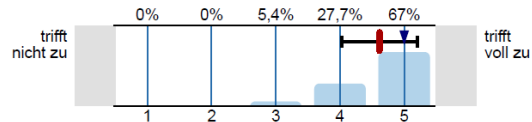
1.3) Der Dozentin/Dem Dozenten scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.



n=113 mw=4,8 md=5 s=0,4

n=14182 mw=4,1 md=4 s=1

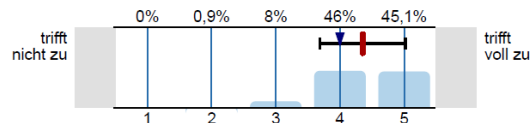
1.4) Der/Die Dozent/in gestaltet die Vorlesung interessant.



n=112 mw=4,6 md=5 s=0,6

n=14266 mw=3,7 md=4 s=1,1

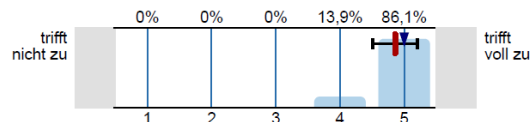
1.5) Der/Die Dozent/in nutzt die zur Verfügung stehende Zeit für das Wesentliche.



n=113 mw=4,4 md=4 s=0,7

n=14198 mw=3,9 md=4 s=1

1.6) Der/Die Dozent/in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



n=115 mw=4,9 md=5 s=0,3

n=14333 mw=4,6 md=5 s=0,8

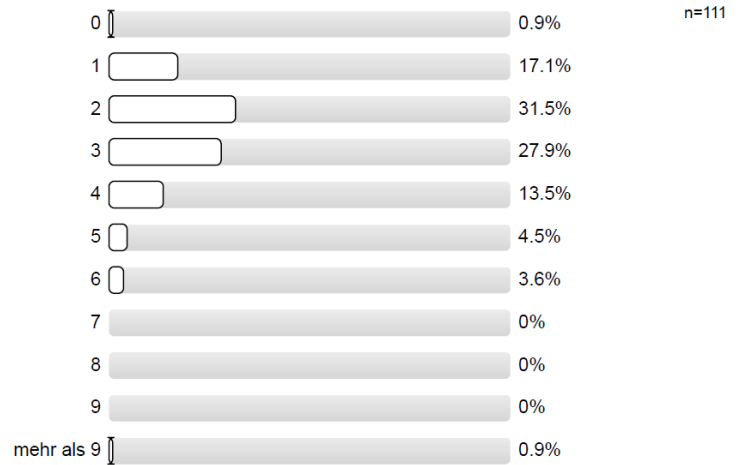
1.7)	Die Vorlesung gibt einen guten Überblick über das Themengebiet.		n=114 mw=4,4 md=4 s=0,6 E.=1	n=14200 mw=4 md=4 s=0,9
1.8)	Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Belange der Studierenden ausreichend ein.		n=116 mw=4,8 md=5 s=0,5	n=14100 mw=4,2 md=4 s=0,9
1.9)	Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themengebiet.		n=112 mw=4,4 md=4,5 s=0,7 E.=1	n=14183 mw=3,5 md=4 s=1,1
1.10)	Die Art, wie die Vorlesung gestaltet ist, trägt zum Verständnis des Stoffes bei.		n=115 mw=4,1 md=4 s=0,7	n=14279 mw=3,7 md=4 s=1
1.11)	Der/Die Dozent/in macht Zusammenhänge deutlich.		n=114 mw=4,3 md=4 s=0,6	n=14304 mw=3,9 md=4 s=0,9
1.12)	Der/Die Dozent/in setzt Medien (z.B. Tafel, Folien, Präsentationen) sinnvoll ein.		n=111 mw=4,4 md=5 s=0,8 E.=2	n=14262 mw=4,1 md=4 s=1
1.13)	Der/Die Dozent/in fasst regelmäßig den Stoff zusammen.		n=115 mw=4,7 md=5 s=0,6	n=14183 mw=3,4 md=3 s=1,1
1.14)	Der/Die Dozent/in hält sich an die Veranstaltungszeiten.		n=113 mw=4,7 md=5 s=0,5	n=14290 mw=4,4 md=5 s=0,9
1.15)	Der/Die Dozent/in spricht laut und deutlich.		n=113 mw=4,8 md=5 s=0,5	n=14323 mw=4,4 md=5 s=0,9
1.16)	Der/Die Dozent/in drückt sich klar und verständlich aus.		n=112 mw=4,6 md=5 s=0,7	n=14318 mw=4,2 md=4 s=0,9
1.17)	Der/Die Dozent/in wirkt auf mich gut vorbereitet.		n=113 mw=4,9 md=5 s=0,3	n=14311 mw=4,4 md=5 s=0,8
1.18)	Der/Die Dozent/in wirkt auf mich engagiert und motiviert.		n=114 mw=4,9 md=5 s=0,2	n=14298 mw=4,4 md=5 s=0,8
1.19)	Der/Die Dozent/in vermittelt, dass die Studierenden das Gelernte auch in anderen Fächern/Bereichen brauchen können.		n=113 mw=4,5 md=5 s=0,7	n=13980 mw=3,6 md=4 s=1

1.20)	Der/Die Dozent/in verdeutlicht die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes.	<p>0% 0% 6,3% 33,9% 59,8%</p> <p>trifft nicht zu 1 2 3 4 5 trifft voll zu</p>	n=112 mw=4,5 md=5 s=0,6	n=14087 mw=3,7 md=4 s=1
1.21)	Der/Die Dozent/in stellt Hilfsmittel (z.B. Literaturliste, Skript) zur Unterstützung des Lernens zur Verfügung.	<p>0% 1,8% 13,3% 41,6% 43,4%</p> <p>trifft nicht zu 1 2 3 4 5 trifft voll zu</p>	n=113 mw=4,3 md=4 s=0,8 E=1	n=14136 mw=4,1 md=4 s=1
1.22)	Mit den Rahmenbedingungen dieser Veranstaltung (Anmeldung, Räumlichkeit, Ausstattung, Zeiteinteilung, Temperatur-, Geräuschverhältnisse etc.) bin ich zufrieden.	<p>1,8% 5,3% 22,1% 38,9% 31,9%</p> <p>trifft nicht zu 1 2 3 4 5 trifft voll zu</p>	n=113 mw=3,9 md=4 s=1 E=1	n=14156 mw=3,7 md=4 s=1,1

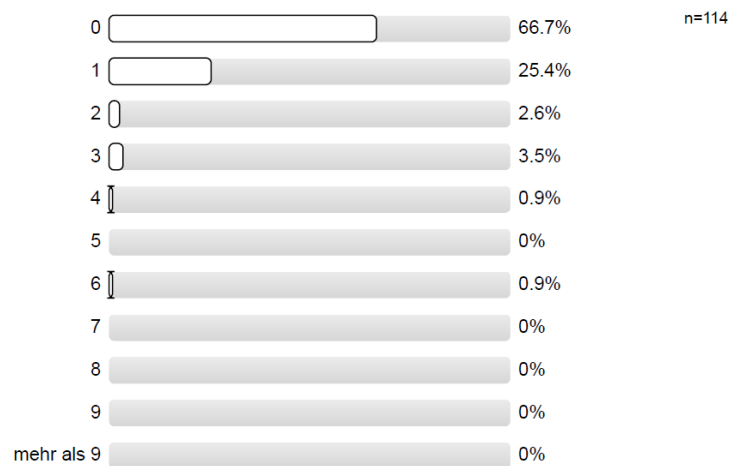
2. Gesamtbeurteilung und Arbeitsbelastung

2.1)	Die Schwierigkeit der Veranstaltung ist...	<p>0% 1,8% 64% 32,5% 1,8%</p> <p>viel zu niedrig / gering 1 2 3 4 5 viel zu hoch / groß</p>	n=114 mw=3,3 md=3 s=0,5	n=14225 mw=3,4 md=3 s=0,6
2.2)	Der Stoffumfang der Veranstaltung ist...	<p>0% 1,8% 53,5% 39,5% 5,3%</p> <p>viel zu niedrig / gering 1 2 3 4 5 viel zu hoch / groß</p>	n=114 mw=3,5 md=3 s=0,6	n=14211 mw=3,1 md=4 s=0,7
2.3)	Das Tempo der Veranstaltung ist...	<p>0% 2,6% 64% 30,7% 2,6%</p> <p>viel zu niedrig / gering 1 2 3 4 5 viel zu hoch / groß</p>	n=114 mw=3,3 md=3 s=0,6	n=14194 mw=3,3 md=3 s=0,6
2.4)	Die in dieser Veranstaltung gestellten Anforderungen sind...	<p>0% 0,9% 65,2% 32,2% 1,7%</p> <p>viel zu niedrig / gering 1 2 3 4 5 viel zu hoch / groß</p>	n=115 mw=3,3 md=3 s=0,5	n=14070 mw=3,4 md=3 s=0,6
2.5)	Wie groß war Ihr Interesse am Veranstaltungsthema vor Beginn der Veranstaltung?	<p>3,4% 19,8% 35,3% 31,9% 9,5%</p> <p>sehr gering 1 2 3 4 5 sehr groß</p>	n=116 mw=3,2 md=3 s=1	n=14406 mw=3,4 md=3 s=1,1
2.6)	Wie viel haben Sie in dieser Veranstaltung gelernt?	<p>0% 0,9% 23,9% 54% 21,2%</p> <p>sehr wenig 1 2 3 4 5 sehr viel</p>	n=113 mw=4 md=4 s=0,7	n=14342 mw=3,6 md=4 s=0,9
2.7)	Wie beurteilen Sie den notwendigen Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung?	<p>15% 32,7% 31% 20,4% 0,9%</p> <p>angemessen 1 2 3 4 5 unangemessen</p>	n=113 mw=2,6 md=3 s=1	n=14135 mw=2,8 md=3 s=1,1
2.8)	Welche "Schulnote" (1-5) würden Sie der Dozentin / dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/ in geben?	<p>70,4% 28,7% 0,9% 0% 0%</p> <p>sehr gut (1) 1 2 3 4 5 mangelhaft (5)</p>	n=115 mw=1,3 md=1 s=0,5	n=14265 mw=2 md=2 s=0,8
2.9)	Mit welcher "Schulnote" (1-5) würden Sie die Struktur der Veranstaltung beurteilen?	<p>40% 47,8% 11,3% 0,9% 0%</p> <p>sehr gut (1) 1 2 3 4 5 mangelhaft (5)</p>	n=115 mw=1,7 md=2 s=0,7	n=14324 mw=2,1 md=2 s=0,8
2.10)	Welche "Schulnote" (1-5) würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?	<p>50% 46,4% 3,6% 0% 0%</p> <p>sehr gut (1) 1 2 3 4 5 mangelhaft (5)</p>	n=112 mw=1,5 md=1,5 s=0,6	n=14251 mw=2,2 md=2 s=0,8

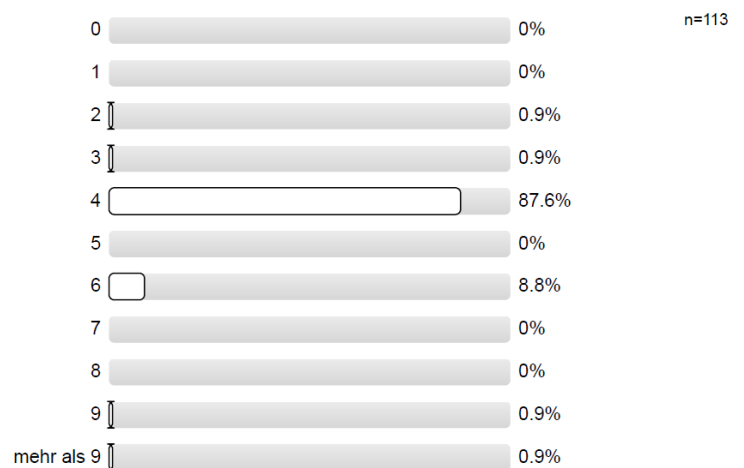
2.11) Wieviel Zeit wenden Sie im Durchschnitt pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) für die Erarbeitung des Stoffes auf? (Angaben in Stunden; bitte runden Sie)



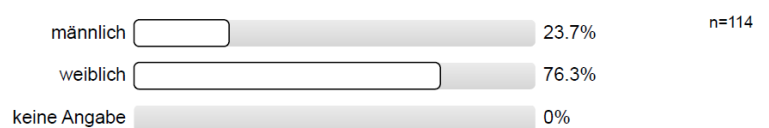
2.12) An wie vielen Sitzungen der Veranstaltung haben Sie gefehlt?



2.13) In welchem Fachsemester sind Sie gegenwärtig (in Ihrem ersten Hauptfach) eingeschrieben?



2.14) Was ist Ihr Geschlecht?



Auswertungsteil der offenen Fragen

2. Gesamtbeurteilung und Arbeitsbelastung

^{2.15)} Was gefällt Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut oder besonders schlecht? Nutzen Sie den Platz für weitere Anmerkungen und Anregungen!

Anmerkung: Die Freitext-Angaben zu dieser Frage der Lehrevaluation erfolgten handschriftlich. Zur Wahrung der Anonymität werden die handschriftlichen Eintragungen hier in "getippter" Form wieder gegeben. Darüber hinaus wurden die freien Rückmeldungen in Kategorien eingeordnet.

1. Kategorie: Überblick/ Zusammenfassung

- Wiederholungen zu Beginn sind sehr gut!

2. Kategorie: Organisation

- Ich finde die Form der Vorlesung mit 4 Stunden insofern gut, dass man zusätzlich Organisationspsychologie belegen & somit 6 Credits sammeln kann
- „Vier Stunden am Stück“: positiv, dass Klausur früher stattfindet
 - o Ist bei 7 Klausuren eine Erleichterung
 - o 4 Stunden konzentrieren ist aber recht lang
- Vorverlegter Klausurtermin zu befürworten
- Trotz Doppelblock interessant und relativ gut durchgehend nachvollziehbar
- Vier Stunden am Stück sind zu viel (auch trotz Pause), man ist gegen Ende einfach nicht mehr aufnahmefähig
- Jedoch sind 4 Stunden zu lang, um zuzuhören
- Die VL als Doppelstunde ist an sich natürlich praktisch, aber leider ist der Stoff so anspruchsvoll, dass man am Ende nicht mehr zuhören kann und die Luft raus ist Liegt nicht an der Struktur, sondern einfach nur am Thema
- 4-stündige Vorlesung jedoch sehr anstrengend, nicht nur war die Konzentrationsfähigkeit in der VL betroffen, sondern auch was die Nacharbeitung angeht
- Auch wenn ich den früheren Klausurtermin sehr befürworte, hatte ich die vierstündige Vorlesung mit nur 30 Minuten Pause für wenig sinnvoll (Konzentration lässt schwer nach)
 - o Mit einer längeren Pause (45 Minuten – 1 Stunde) würde ich sie dennoch beibehalten
- Klausur etwas zu schwer
- Die vierstündige Veranstaltung war einerseits gut, da nun Raum für praktische Durchführung der Tests war
 - o Andererseits kann 4 Stunden Theorie auch sehr ermüdend sein
- Es ist Sommer wie Winter zu kalt
- Hörsaal oft zu kalt
- 4h: Zuviel Stoff auf einmal, Konzentration lässt nach (Trotz guter Aktivierung durch Herrn Kersting!)
- Bitte in der nächsten Klausur nicht mehr so viel vorab reden. Zeit wird viel mehr zum Beantworten der Fragen benötigt! Danke!
- Schade, dass es kein WPM Diagnostik mehr gibt
- 4h am Stück sind einfach zu viel, auch um Sie am Stück nachzuarbeiten, aber es ist schön zu sehen, wie engagiert Sie sind und dass Sie sich so viel Mühe bei der Vorlesungsgestaltung geben
- Bitte mehr Materialien zum Nachlesen
- Vier Stunden = zu lang!
- Unklar, wie detailliert für Klausur gelernt werden muss – z.B. unterschiedliche Tests + Videos + Aktivierung + Diskussion
- Doppel-VL ist etwas zu viel Stoff, um bis zum Ende aufmerksam zu bleiben
- Zwei Vorlesungen nacheinander sind einfach zu viel. So lange kann sich nicht auf den doch anspruchsvollen Stoff konzentrieren

- Die Pause sollte min. 45 Min dauern
- 30 Min ist weder positiv für die, die die Pause früher wollten, noch für die, die sie später wollten
- Zu wenig Unterlagen zum Nachlernen – Folien zu kurz und leider kein Skript/ Ilias
- Vorschlag: In jeder Vorlesung nach 45 Min Licht aus und 5 Min Meditieren, um Aufmerksamkeit und Konzentration aufrecht zu erhalten (über 3,5 Std.)
- 4 Std. Diagnostik sind schon sehr anstrengend, aber super, dass Klausur schon im Juni geschrieben wird
- Allerdings lieber auf zweistündige Durchführung zurücksetzen, da Konzentration irgendwann aufgebraucht ist
- Klasse auch mit der etwas früher angesetzten Klausur! Entzerrt den Prüfungsstress!
- Erste wirklich gute Klausur → lernen + verstehen (und nicht nur stumpf replizieren)
- Vier Stunden am Stück finde ich besser, da dann die Klausuren nicht so dicht aneinander stattfinden
- Trotz 4h → Zeit geht sehr schnell rum

3. **Kategorie: Fachliche, soziale und methodische Kompetenzen des Dozenten**

- Sehr schöner Vortragsstil, viele Aktivierungsübungen, VL weckt mein Interesse
- Der Dozent ist unter den bisher erlebten der mit Abstand beste
- Sehr gute klare und verständliche Sprache und Ausdrucksweise
- Sehr gute Darbietung des Stoffes
- Humorvoll
- Weltbester Prof!!!
- Sehr engagiert, lustig, man lernt für das wirkliche Leben“
- Enthusiastische Vortragsweise
- Gute-Laune-Prof ☺
- Herr Kersting macht das einfach toll!
- Bester Professor!
- Vielen Dank für ihr Engagement!
- Herr Kersting ist weiterhin derjenige, der am kreativsten und motiviertesten dafür sorgt, dass man der VL gut folgen kann – Weiter so!!!
- Sympathischer Umgang mit Studierenden
- Man merkt, dass Anmerkungen Ihnen nicht egal sind
- Unterhaltsamer Vortragsstil des Dozenten
- Sie haben sehr viel Elan und Begeisterungsfähigkeit, was sich sehr positiv auf die VL auswirkt“
- Sehr engagiert!
- Sie reden manchmal schnell und verwirrend – schwierig Ihnen zu folgen (gedanklich)
- Wenn sie langsamer reden würden, kommt man beim Mitschreiben/ Denken auch eher hinterher
- Etwas schnell sprechend
- Hr. Kersting, sprechen Sie bitte langsamer!
- Herr Kersting gibt sehr unglaublich viel Mühe (Aktualität und Überarbeitung der Vorlesung, Abwechslung durch verschiedene Medien, Einbeziehen der Studenten, Auswertung der Lehrevaluation usw.), die Vorlesung macht Spaß!
- Mit viel Witz das Wissen interessant rübergebracht
- Sehr nah zum Zuhörer
- Mir gefällt die Art, wie Sie den Stoff vortragen
- Lieber Herr Kersting, Sie wirken auf mich immer sehr engagiert und ich finde es schön, dass Sie so begeistert von Ihrem Fachgebiet sind! Da macht mir das Zuhören gleich viel mehr Spaß!
- Herr Kersting ist ein sehr guter Dozent
 - o Vortragstechnik, Gestaltung etc. der VL sind ebenfalls sehr gut

- Sie haben es geschafft mein Interesse für ein Fachbereich zu wecken, an welches ich zuvor nie gedacht habe.
- Teils schwerer, trockener Stoff sehr „sexy“ verpackt
- Positiv: Sie machen das als Dozent super! 😊
- Der Dozent versteht es geschickt, die Zuhörer zu aktivieren
- Die leicht „flapsige“ Art einiger Aussagen, auch wenn sie dadurch nicht weniger ernst gemeint zu sein scheinen
- Ich finde, Sie sind ein richtig toller Prof! Witzig und man kann meistens gut zuhören und sie gehen gut auf Fragen ein
- Sehr gut: lebendeiger/lebhafter Vortrag
- Man kann Ihnen sehr gut zuhören, tolle trockene Witze, oft provozierend, das ist wunderbar!
- Der Dozent gestaltet die Vorlesung sehr ansprechend und interessant
- Sehr guter Vortragsstil, leicht zu folgen
- Prof. Kersting ist Bombe!

4. Kategorie: Folien

- Foliennummern! → Bitte hinzufügen
- Weniger voll Sätze, mehr Stichpunkte
- Folien etwas unübersichtlich und zu voll
 - o Lieber mehr Folien, dafür weniger pro Folie
- Ihre Folien sind leider ein wenig überladen (und schwer zu lernen)
- Vorlesungsfolien bitte nummerieren
- Folien sind sehr unübersichtlich
- Die Folien könnten noch etwas übersichtlicher sein und das Wesentliche mehr hervorgehoben werden
- Die blaue Folienschrift ist nicht gut, da schlecht zu lesen und schwierig zu drucken (ohne Farbdrucker)
- Folien zu kompliziert → zu viel Text
- Die Folien sind oft sehr unübersichtlich und bestehen aus kompletten Textausschnitten
 - o Stichpunkte wären übersichtlicher und leichter zu verstehen
- Bitte auch Folien, die nicht im Handout sind hochladen – zu Vertiefung sehr hilfreich!
- Es wäre nett auch zu den Zusatz-Folien (die nicht im Handout sind) Zugriff zu haben!
- Es wäre super, wenn Sie alle VL-Folien zu Beginn des Semesters hochladen

5. Kategorie: Gestaltung der Veranstaltung / Lehrmethoden

- Positiv finde ich, dass wir die Verfahren auch selbst durchführen
- IQ + Persönlichkeitstest toll
- Praktische Anwendung der Intelligenz (Persönlichkeitstest)
- Interessant gestaltete Vorlesung
- Beste Veranstaltung 😊
- Wie schon im letzten Semester eine toll gestaltete Vorlesung
- Mir gefällt besonders gut:
 - o Die Ehrlichkeit von Prof. Kersting
 - o Realitätsnahe Darstellung (Testverfahren selbst durchführen)
 - o Konkretes Eingehen auf Fragen
 - o Das lebendige Referieren von Prof. Kersting
- Sehr interessante Vorlesung mit gutem Bezug zum Alltag
- Die Vorlesung ist sehr interessant gestaltet
- Insgesamt eine gute Veranstaltung
- Gut, dass regelmäßig Aktivierungsübungen für die Studenten stattfinden

- Es macht Spaß die Testverfahren selber auszuprobieren
- Gut, dass Möglichkeit besteht Verfahren selbst durchzuführen
- Durchführung und Auswertung von Tests sehr positiv
- Veranstaltung ist spitze! 😊
- Vorlesung ist top! 😊
- Sehr lebendig
- Selbsterfahrung des Tests gelungen 😊
- Sehr viel Anwendungsbezug
- So macht Vorlesung Spaß! Wie auch letztes Semester vielen Dank dafür! 😊
- Bin Nebenfachler, deshalb ist das Tempo etwas zu schnell für mich, liegt aber nicht an der Veranstaltung
- Das Niveau ist für Nebenfachstudenten zu hoch. Vieles muss daheim erst in Erfahrung gebracht werden. Eine vereinfachte Klausur für Nebenfachstudenten wäre ideal 😊
- Ich finde den roten Faden der Veranstaltung erst beim Lernen
 - o In der Vorlesung suche ich oft einen Überblick, was genau wir wann machen
- Manchmal wird ein einzelner Aspekt in manchen Vorlesungen sehr breit getreten (z.B. schlechte Vermarktung der Psychologen)
- Vorlesung ist interessant und abwechslungsreich gestaltet
- Der Einsatz verschiedener Medien finde ich sinnvoll, auch dass wir selbst mal Fragebögen ausfüllen
- Die VL hat mir gut gefallen! 😊
- Auch witzige Auflockerungen sollten beibehalten werden
- Sonst spannende VL
- Vielen Danke! Die Vorlesung hat mir viel gebracht und es hat Spaß gemacht Herrn Kersting zuzuhören
- Die Art und Weise der Veranstaltungsgestaltung gefällt mir sehr gut
- Vorbildliche Gestaltung einer Vorlesung → Vorbild für andere Dozenten!
- Danke für die prominenten Interviews mit Testautoren!
- Tests“ am eigenen Leib“ erfahren – positiv!
- Viel Aktivierung
- Dieses Semester ging es etwas schnell, aber ich fand es gut, dass wir auch praktisch Tests gemacht + ausgewertet haben
- Alles in allem eine Vorlesung, die ich gerne besuche
- Tests kennenlernen durch „praktische Anwendung“ super!
- Gute realistische Beispiele, lebhafter und mitreißender Vortragsstil
- Super Vorlesung
- Die Durchführung der Tests (IST/ BFI-K) waren super. Schön die Theorie auch mal in der Praxis zu sehen
- Veranstaltung ist interessant, abwechslungsreich und humorvoll
- Außerdem ist die Vorlesung ein Motivationsboost
- Viel Abwechslung (Videos)

6. Kategorie: Wunsch der Studierenden nach "e-lecture" / Videomitschnitt der Veranstaltung

- Sehr Schade, dass es nicht aufgezeichnet wird, z.B. gegen Verpflichtung der Studenten, dass es nicht zweckentfremdet zu verwenden ist
 - o Würde insbesondere sehr helfen, bei Doppel-VL, da man in 180 Minuten nicht komplett folgen kann und man sich Dinge nochmal anschauen könnte, die man nicht auf Anhieb verstanden hat
- Trotz dessen, was Sie uns im letzten Semester schon erklärt haben, würde ich mir wünschen, dass es die Vorlesung zusätzlich auch noch online gäbe. Das würde wirklich helfen, den Stoff nochmals zu wiederholen
- Eine Online-Vorlesung wäre trotzdem schön, wir versprechen auch Sie nicht zu verklagen

7. Kategorie: Praxisbezug

- Die Vorlesung hat Spaß gemacht und ich fand immer wieder den Blick über den Tellerrand bzw. in die „harte Realität/ Berufswelt“ interessant und wichtig!
- Sehr guter Anwendungsbezug
- Praxisbezug
- Viele praktische Bezüge

8. Kategorie: Restkategorie

- Weiter so!
- Thumbs up!
- Danke, dass das Mysterium um den Ring endlich geklärt wurde ;-)
- Besonders positiv: Sie sind auf meine Frage nach dem Farbwechsel des Rings eingegangen – super gut! 😊
- Alles tip top!
- Ich fände es gut, wenn es ein zusätzliches Item geben würde, welches den Spaßfaktor der Veranstaltung erfasst (dieser ist nämlich groß und dies sollte der Dozent auch erfahren 😊)
- Keine Kritik... Kann so bleiben
- Bitte Frau Hermann und Frau Klehe Nachhilfe im Erstellen von Klausuren geben!
- Ansonsten alles top! 😊
- Alles jut!
- Lachen ist gesund!
- Beste Veranstaltung des 2. Studienjahres